



Starkmacherinnen und Starkmacher

an der Primarschule Engelberg im Schuljahr 2024/25: Reden, nicht schlagen! Schülermediation

Unsere 18 Starkmacherinnen und Starkmacher lernen Konflikte mit Hilfe der Schlichtungsbrücke konstruktiv zu lösen und ihr Können an andere Kinder weiterzugeben. Hier die Rückmeldungen einiger Starkmacherinnen und Starkmacher:

Lara, 5. Klasse:

"An der Gemeindeschule Engelberg gibt es seit einiger Zeit ein Projekt: die Starkmacher. Wir als Starkmacher helfen anderen Kindern – wenn es Streit gibt – diesen fair zu schlichten, und eine gute Lösung für alle Beteiligten zu finden. In der 4. Klasse werden 1-2 Schüler pro Klasse gewählt, die anschliessend eine kleine Ausbildung als Starkmacher machen. Wenn diese abgeschlossen ist, können die 4. Klässler wie die 5.- und 6.-Klässler in den Pausen als Starkmacher "arbeiten". Wir sind immer für eine Woche zu zweit auf einem Pausenplatz als Starkmacher. Wenn zwei Kinder während der Pause zu einem Starkmacher kommen, machen wir einen Termin für das Gespräch ab (entweder gerade in der Pause oder während der Schule). Das Gespräch findet nur statt, wenn beide Kinder wollen. Zu Beginn des Gespräches werden die Regeln erklärt, später dürfen beide Kinder nacheinander den Streit aus ihrer Sicht und ihre Gefühle während des Streits erzählen. Am Ende versuchen wir eine Lösung, die für beide Beteiligten gut ist, zu finden. Oft hilft es den Kindern schon über den Streit gesprochen zu haben. Wenn die Kinder nicht sicher sind, ob die Lösung funktioniert, kann man auch noch ein Nachgespräch abmachen."

Elin, 4. Klasse:

"Das war ein sehr spannendes Jahr für mich. Denn ich habe in diesem Jahr die Starkmacherausbildung gemacht. Ich habe viele Dinge gelernt. Hier etwas über die Ausbildung: In der Starkmacherausbildung lernt man viele verschiedene Ausdrücke, wie man sich verhalten soll, wie man Gespräche führt und noch Vieles mehr. Man lernt, wie man die Schlichtungsbrücke einsetzt oder man lernt mit der netten Giraffensprache zu sprechen, die man immer sprechen soll. Doch die böse Wolfssprache lernen wir auch kennen, die nicht so toll ist! Man spielt aber auch viele Rollenspiele. Bei den

Rollenspielen ist immer einer der oder die Starkmacher-/in und zwei andere sind die beiden Streitenden. Wie ihr hört, war das Jahr super cool und ich freue mich schon auf das nächste Jahr!"

Niklas, 5. Klasse:

"Ich finde es gut Starkmacher zu sein. So kann man Kindern helfen, die Streit haben, sich wieder zu versöhnen. Man sieht auch, dass unsere Schule sehr kollegial ist und es wenig Streit gibt."

Fion, 4. Klasse:

"Ich löse Konflikte zwischen Kindern. Mir gefällt es sehr anderen Kindern zu helfen."

Sanna, 4. Klasse:

"Ich bin Starkmacherin seit einem Jahr. Es macht mir riesigen Spass den anderen Kindern beim Streitleösen zu helfen. Am meisten hat mir die spannende und lehrreiche Ausbildung gefallen. Ich war so glücklich, als ich Starkmacherin wurde."

Julia, 6. Klasse:

"Geschätzte Leserinnen und Leser, Starkmacher zu sein ist einfach toll! Es ist cool, dass wir am Schulabschluss einen extra Dank bekommen. Aber das Beste ist, dass wir den Frieden wieder auf den Pausenplatz und in die Klassen bringen. In den Schülerrat zu kommen, ist auch nicht schlecht, weil da können wir Probleme aus der Klasse oder Wünsche anbringen und so an unserer Schule auch mitbestimmen."

Raphael, 6. Klasse:

"Ich wollte Starkmacher werden, weil ich gerne Konflikte und Probleme anderer Kinder lösen will. Ich möchte, dass alle Kinder miteinander gut auskommen. Wir, die Starkmacher, suchen für jedes Problem eine Lösung und sind neutral. Die Ausbildung zum Starkmacher hat mir sehr gefallen, weil wir immer wieder Rollenspiele gemacht haben und wir dann so gelernt haben, wie man am besten einen Streit löst. Ich finde es toll, dass wir das Projekt an unserer Schule durchführen."



Die Starkmacher und Starkmacherinnen im Schuljahr 2024/25:

oben: Theo Öhrnberg, Marco Reveron Hess, Raphael Kaufmann.

in der Mitte: Fion Lussmann, Emily Erne, Flurina Staub, Annatina Amstutz, Charline Simonet, Luisa Blaser, Mischa Bauer, Julia Rohr, Elin Vokurka

unten: Timon Nüssli, Niklas Ambühl, Emilia Enander, Lara Steinemann, Sanna Niederberger, Lea Mathis

Wir danken den Starkmacherinnen und Starkmachern herzlich für ihren grossartigen Einsatz. Und wir freuen uns auf das neue Schuljahr mit der neuen Ausbildung.

Das Begleitteam Starkmacher/innen: Nadine Würsch (Schulische Heilpädagogin) und Regula Baumann Häcki (Schulsozialarbeiterin)

Unentgeltliche Rechtsberatung

Beratung durch Advokatur, Notariat & Mediation
Ruth Peterhans, lic. iur. et MSc in Economics
Rechtsanwältin & Notarin des Kantons OW
Mediatorin IRP-HSG
Klosterhof 1, 6390 Engelberg
Telefon 041 637 12 91
E-Mail rechtsberatung@notariat-engelberg.ch

Termin **Donnerstag, 26. Juni 2025, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Durch das Angebot der unentgeltlichen Rechtsberatung erhalten Rechtssuchende eine kostenlose Orientierungshilfe. In persönlichen Gesprächen geben Ihnen ortsansässige Anwältinnen und Anwälte eine Kurzbeurteilung Ihres Anliegens. Allenfalls können sie Ihnen behilflich sein, die richtigen Ansprechpartner zu finden.

Nur gegen Voranmeldung kann eine Rechtsberatung **bis zu 30 Minuten** in Anspruch genommen werden. Diese ist als Vorgespräch zu verstehen. Es können in dieser Zeit weder Verträge noch sonstige juristische fundierte Lösungen erarbeitet werden. Es ist aber die Idee, Ihnen Informationen mitzugeben, oder allenfalls schon Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Sollte Ihr Fall in juristische Hände gelegt werden, sind Sie selbstverständlich frei, eine Anwältin oder einen Anwalt Ihrer Wahl zu suchen.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **23. Juni 2025** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	Stiftung Erlen Engelberg, Engelbergerstrasse 6, Engelberg
Bauvorhaben	Wiederherstellung Sonnenuhr
Ort	Parzelle 2090 (B 40024), Engelbergerstrasse 6, GB Engelberg
Zonen	Zone für öffentliche Bauten und Anlagen
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0

Gesuchsteller	Heizwerk Engelberg AG, Ghärstli 1, Engelberg
Bauvorhaben	Neubau Fernwärme, Oberbergstrasse Los 2
Ort	Parzellen 1384, 1386, 1379, 1383, 1370, 2124, 1385, 618, 1397, 1510 Oberbergstrasse, GB Engelberg
Zonen	Übriges Gebiet, W2A
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0, Ls1
Sonderbewilligung	Raumplanerische Ausnahmegewilligung
Gesuchsteller	Josef Hurschler, Birrenweg 30, Engelberg
Bauvorhaben	Um- und Anbau Stall
Ort	Parzellen 1878, 449, 1551, 443, Birrenweg 30, GB Engelberg
Zonen	Landwirtschaftszone
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue2/4, Ue5/7, RS1, Sr6, Planungszone Hochwasserschutz, Gewässerraum
Gesuchsteller	Heizwerk Engelberg AG, Ghärstli 1, Engelberg
Bauvorhaben	Neubau Fernwärme, Birkenstrasse bis Titlisbahn
Ort	Parzellen 1277, 2080, 412, 2053, 1273, 2047, 2052, 1574, 1236, 2393, 1345, 2054, 1575, 2046, 2048, 1717, Birkenstrasse, Birrenweg, GB Engelberg
Zonen	W2A, W3, W4
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0, Ue1, Gewässerraum
Gesuchsteller	Bianca Braun, Untere Balgenstrasse 11, 6062 Wilen Sarnen
Bauvorhaben	Umbau Einfamilienhaus
Ort	Parzelle 1952, Fellenrütistrasse 91, GB Engelberg
Zonen	W2B
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Gesuchsteller	Sunnmatt Immobilien AG, Acherrainstrasse 9, Engelberg
Bauvorhaben	Erstellung eines Verkehrsspiegels
Ort	Parzelle 95, Dorfstrasse 50, GB Engelberg
Zonen	Grünzone
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue2

Gemeindeverwaltung – Schalteröffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Auf Anfrage können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden. Der Kundschaft wird zudem die Möglichkeit geboten, gewisse Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung rund um die Uhr über den Internetauftritt www.gde-engelberg.ch zu nutzen.

Benötigen Sie eine Beglaubigung einer Unterschrift oder Fotokopie?

Die Gemeindegkanzlei hilft Ihnen gerne weiter. Bitte vereinbaren Sie vorgängig einen Termin unter der folgenden Telefonnummer: 041 639 52 52 oder per E-Mail: kanzlei@gde-engelberg.ch

Energiespartipp Engelberg 2025

Energiesparen im Haushalt

Mit niedrigen Temperaturen waschen

Waschen mit 30 oder 40 Grad Celsius spart rund zwei Drittel, bzw. die Hälfte an Stromkosten im Vergleich zur 60-Grad-Wäsche. Leicht verschmutzte Shirts, Pullis oder Hosen werden meist schon bei 20 Grad Celsius sauber. So sparen Sie sogar rund 70 Prozent Strom gegenüber einer 60-Grad-Wäsche.

Wasserkocher statt Pfanne

Elektrische Wasserkocher sind doppelt so schnell und verbrauchen nur halb so viel Strom wie Pfannen auf der Kochplatte. Tipp: Sie sparen noch mehr Energie, wenn Sie den Wasserkocher nicht mehr als nötig füllen.

Ansonsten gilt: Deckel drauf beim Kochen. Das spart mindestens zehn Prozent Energie – und das Essen ist erst noch schneller fertig.



Quelle: www.ckw.ch
